

## ifo Weltwirtschaftsklima erfährt abermaligen Rückschlag

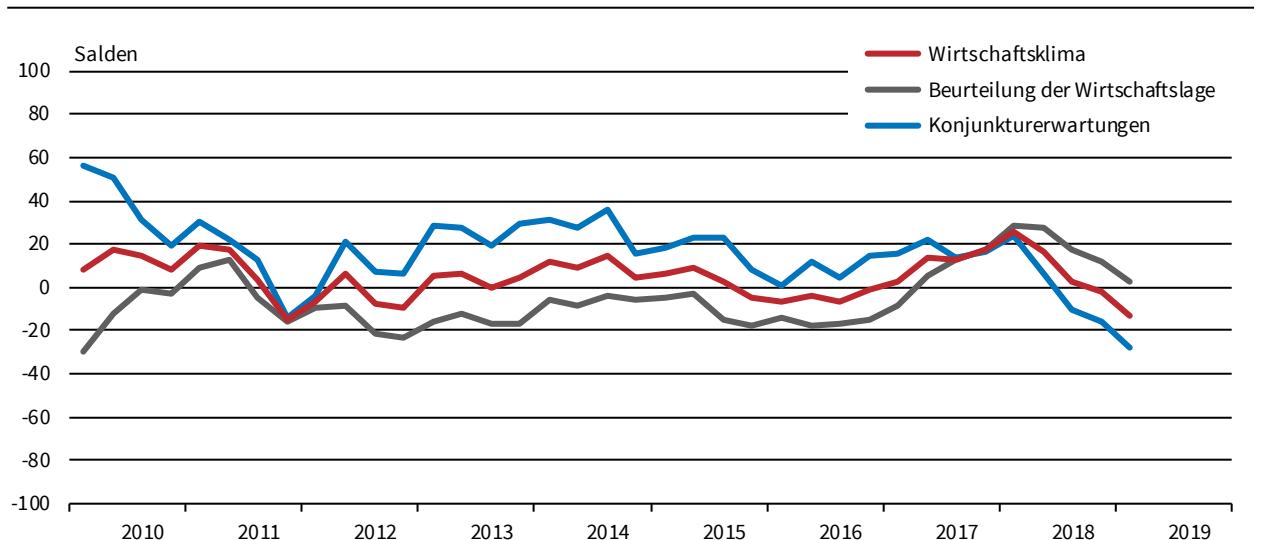
München, 11. Februar 2019 – Das ifo Weltwirtschaftsklima ist das vierte Mal in Folge gefallen. Der Indikator sank im ersten Quartal von -2,2 auf -13,1 Punkte. Lagebeurteilung und Erwartungen verschlechterten sich deutlich. Die Experten schätzen die Lage aber immer noch knapp positiv ein. Die Weltkonjunktur schwächt sich zunehmend ab.

Das Wirtschaftsklima verschlechterte sich insbesondere in den fortgeschrittenen Volkswirtschaften. Dabei stachen insbesondere die USA heraus mit einem Einbruch der Erwartungen und der Lagebeurteilung. Aber auch für die Europäische Union revidierten die Experten ihre Einschätzungen deutlich nach unten. Dagegen blieb das Wirtschaftsklima in den Schwellen- und Entwicklungsländern weitgehend unverändert, nachdem es in den zwei Quartalen zuvor jeweils stark rückläufig war. Im Nahen Osten und in Nordafrika kühlte sich das Klima deutlich ab.

Die Experten erwarten ein schwächeres Wachstum des privaten Konsums, der Investitionen und des Welthandels. Zwar geht weiterhin ein größerer Teil der Befragten von einem Anstieg der kurz- und langfristigen Zinsen aus, deren Anteil ist aber stark zurückgegangen. Sie rechnen mit einer weltweiten Abwertung des US-Dollars.

Clemens Fuest  
 Präsident des ifo Instituts

### ifo Weltwirtschaftsklima



Quelle: ifo World Economic Survey (WES) I/2019.

© ifo Institut

### ifo Weltwirtschaftsklima (Salden)

Quartal/Jahr	I/2017	II/2017	III/2017	IV/2017	I/2018	II/2018	III/2018	IV/2018	I/2019
<b>Klima</b>	3,0	13,5	13,2	17,1	26,0	16,5	2,9	-2,2	-13,1
<b>Lage</b>	-8,7	5,1	12,5	17,2	28,3	27,4	17,5	12,2	2,6
<b>Erwartungen</b>	15,5	22,2	14,0	16,9	23,9	6,1	-10,6	-15,7	-27,7

Quelle: ifo World Economic Survey (WES) I/2019.

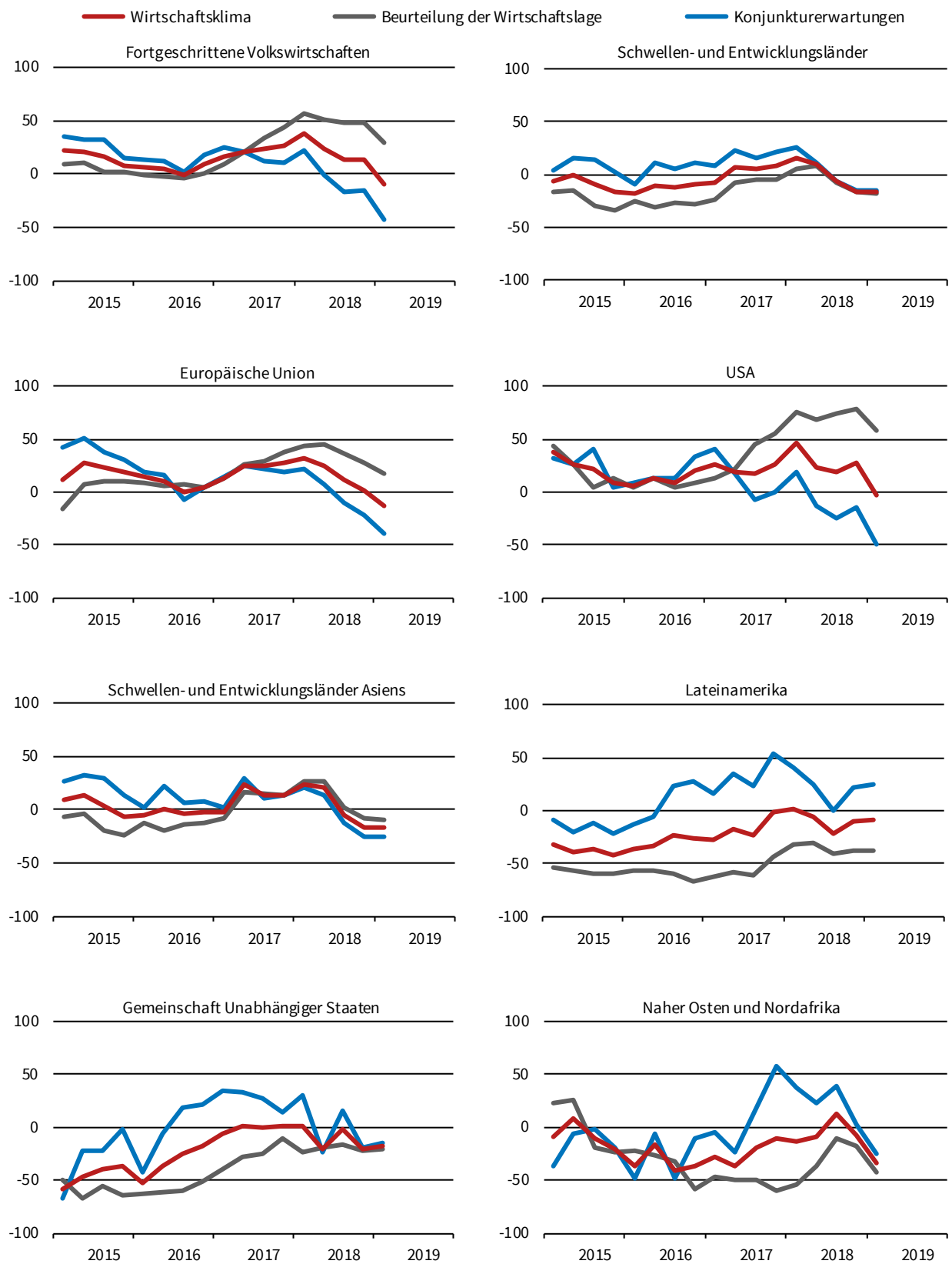
© ifo Institut

Lange Zeitreihen im Excel-Format können über [www.ifo.de/langereihen](http://www.ifo.de/langereihen) abgerufen werden.

Seit 1989 befragt das ifo Institut im vierteljährlichen Turnus Experten aus einer Vielzahl von Ländern zur Konjunktorentwicklung und zu anderen Wirtschaftsdaten in ihrem jeweiligen Beobachtungsgebiet. An der jüngsten Erhebung im Januar 2019 nahmen 1.293 Experten aus 122 Ländern teil. Eine ausführliche regionale Analyse wird im vierteljährlichen ifo World Economic Survey veröffentlicht. Diese Nachricht informiert vorweg über die wichtigsten Eckdaten.

**ifo Wirtschaftsklima für Weltregionen**

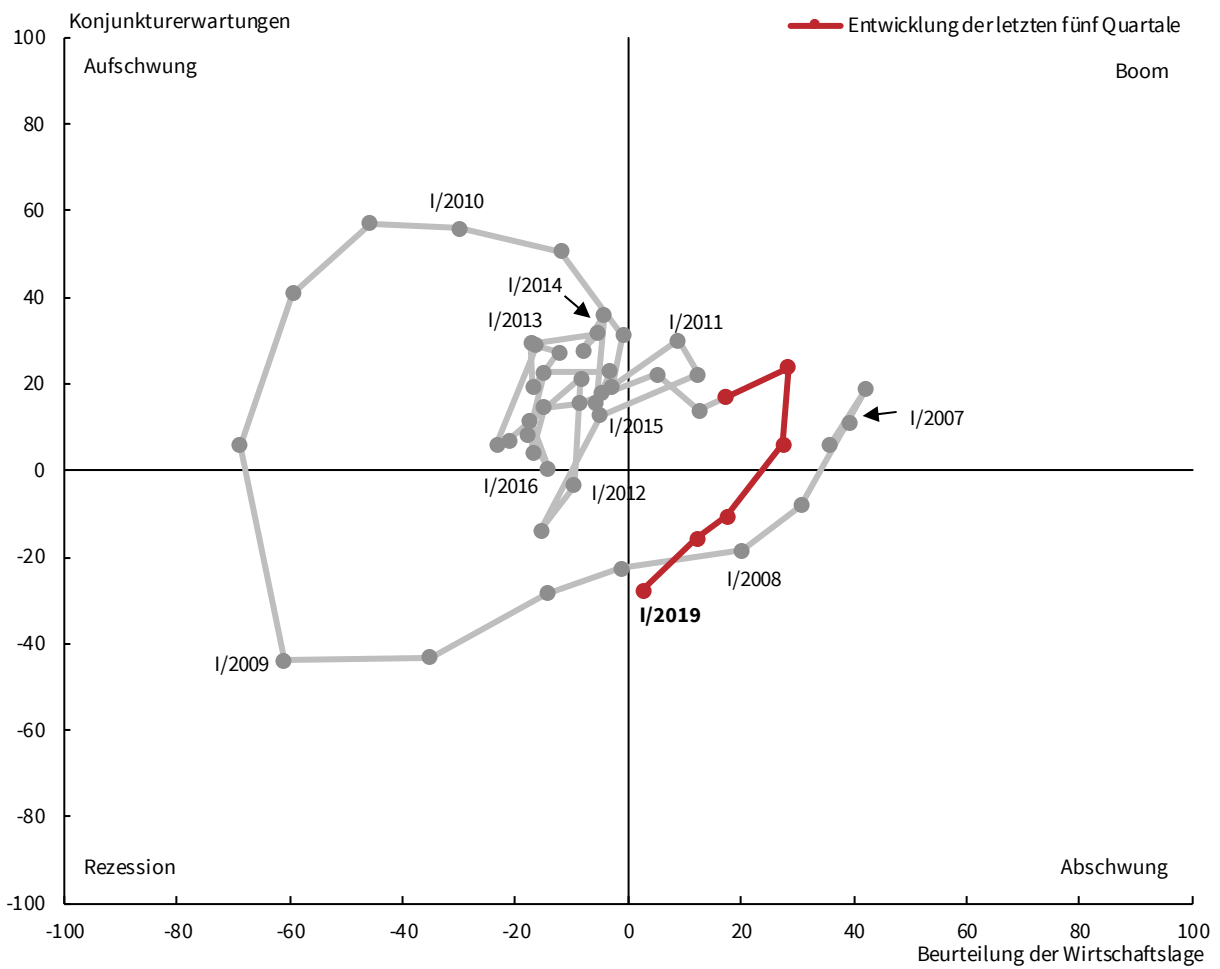
Salden



Quelle: ifo World Economic Survey (WES) I/2019.

© ifo Institut

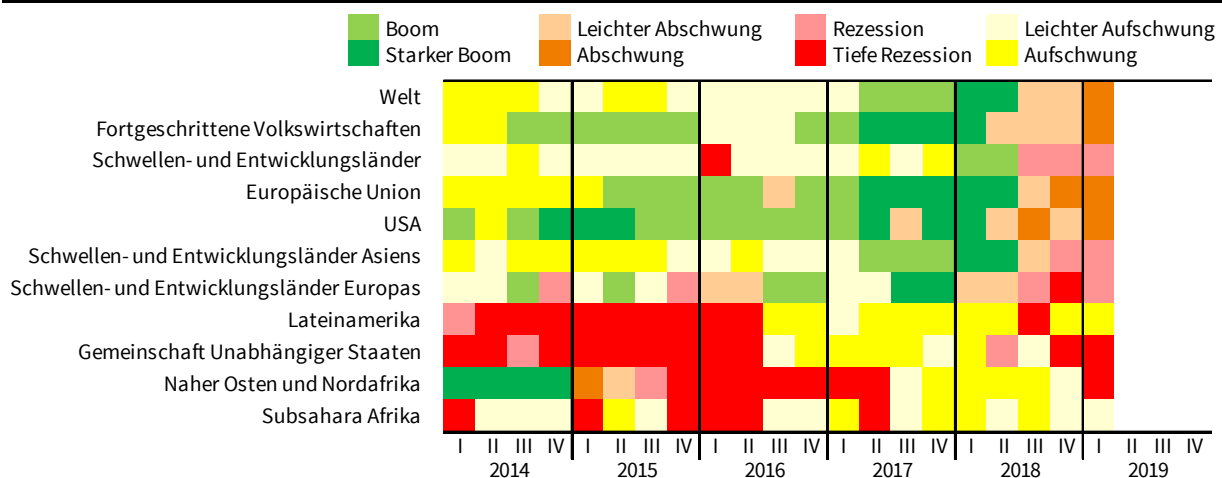
**ifo Konjunkturuhr Weltwirtschaft**  
 Salden



Quelle: ifo World Economic Survey (WES) I/2019.

© ifo Institut

**ifo World Economic Survey – Visualisierung der Ergebnisse als Wärmebild <sup>a</sup>**



<sup>a</sup> Die Beurteilung der Wirtschaftslage und die Konjunkturerwartungen für die nächsten sechs Monate stellen mit Hilfe eines Vier-Farb-Schemas die vier Phasen eines Konjunkturzyklus dar: Starker Boom, Abschwung, Tiefe Rezession, Aufschwung. Die Übergangsbereiche dieser vier Phasen werden durch eine hellere Farbgebung gekennzeichnet: *Boom* wenn die Wirtschaftslage kleiner +20. *Leichter Abschwung* wenn die Erwartungen zwischen 0 und -20. *Rezession* wenn die Wirtschaftslage zwischen 0 und -20. *Leichter Aufschwung* wenn die Erwartungen kleiner +20.

Quelle: ifo World Economic Survey (WES) I/2019.

© ifo Institut